

Karl Mang

Geschichte des modernen Möbels

Von der handwerklichen Fertigung
zur industriellen Produktion

Verlag Gerd Hatje Stuttgart

Inhalt

Vorwort	7
Das Möbel als Ausdruck seiner Zeit	8
Das anonyme Möbel im neunzehnten Jahrhundert – Der Weg zur industriellen Fertigung	26
Möbel aus Eisen – Die Mechanisierung des Möbels	
Der ›Campanino‹ aus Chiavari: Die äußerste Vereinfachung einer überlieferten Möbelform – Das anonyme Möbel aus Flechtwerk	
Michael Thonet: Die Entwicklung des Bugholzmöbels	
Die Shaker: Schönheit beruht auf Zweckmäßigkeit	
Die Theorien von William Morris und die Auseinandersetzung mit der industriellen Produktion	54
Der Jugendstil: Die Überwindung des Historismus	
Über den Jugendstil hinaus: Antoni Gaudí, Frank Lloyd Wright, Otto Wagner, Adolf Loos – Von ›Arts and Crafts‹ zum Werkbund:	
Die Idee der Gemeinschaft – Die Wiener Schule der Zwischenkriegszeit	
Vom Stijl zum Internationalen Stil	94
Die Möbel des Stijl: gebaute Theorie, gebautes Manifest	
Das Bauhaus: Synthese von Kunst, Handwerk und Industrie	
Die Möbel des Internationalen Stils: Mies van der Rohe und Le Corbusier	
Die Möbel für den sozialen Wohnungsbau der Zwischenkriegszeit	
Das skandinavische Möbel auf dem Weg von der Anonymität zur Weltgeltung	118
Die Entwicklung in Schweden – Der Teakholzstil Dänemarks	
Alvar Aalto – Romantik und Konstruktion in Holz	
Die Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg	138
Neue Technologien: USA – Die Weiterentwicklung des Internationalen Stils – Neue Impulse aus Italien – Das Kunststoffmöbel	
Vom Einzelmöbel zur Wohnlandschaft	
Erziehung als Chance für die Zukunft	
Das Möbel als Ausdruck seiner Zeit?	170
Gedanken zur zweiten Ausgabe des Buches	
Anmerkungen · Index	186